

Lehrgrabung 2012 in einem keltischen Grabhügelfriedhof

In den 1990er Jahren wurden bei Karlsruhe-Neureut, in der Flur „Heidelberg“, kreisförmige Bewuchsmerkmale entdeckt. Dies war ein erster Hinweis auf das Vorhandensein eines heute völlig verebneten vorgeschichtlichen Grabhügelfriedhofs.

2007 konnten erstmals Gräber aus keltischer Zeit an dieser Stelle ausgegraben werden, deren Beigaben, Ringschmuck und Trachtbestandteile aus Bronze, die Gräber in die sogenannte späte Hallstatt- und frühe Latènezeit, etwa das

6. und 5. Jahrhundert v. Chr., datieren. Es kamen bei den Grabungen aber auch Bestattungen aus römischer Zeit, dem 2. und 3. Jh. nach Chr., zum Vorschein. Offenbar wurden die Grabhügel 700 Jahre nach ihrer Errichtung wieder als Friedhof genutzt.



Frühatènezeitliche Fibel aus einem keltischen Grab bei Karlsruhe-Neureut (Foto: Landesamt für Denkmalpflege Ba.-Wü., Y. Mühleis)

Um den zentralen Bereich dieses Gräberfeldes langfristig zu sichern ist eine Nutzung als Grünland und die Wiederaufschüttung eines einzelnen Hügels geplant. Im Vorfeld findet deshalb eine

archäologische Ausgrabung statt, die der Förderkreis Archäologie in Baden e.V. in Zusammenarbeit mit der Archäologischen Denkmalpflege des Regierungspräsidiums Karlsruhe als Lehrgrabung anbietet.

Neben dem Erlernen archäologischer Grabungsmethoden werden für jeden Kurs unter fachkundiger Führung Exkursionen zu archäologischen Denkmälern und Museen in der Umgebung angeboten.

Die Grabung liegt am westlichen Rand des Industriegebietes von Karlsruhe-Neureut, neben einer Obstplantage. Die nächste Haltestelle der S-Bahn ist ca. 2 km entfernt, d.h. es wäre vorteilhaft, wenn die tägliche Anreise mit PKW erfolgt.



Kursteilnehmer beim Zeichnen und Vermessen auf der Ausgrabung (Foto: C. Bücker, Freiburg)

Voraussetzungen:
Bereitschaft zur körperlichen Arbeit im Freien, geeignete Kleidung (Sonnenschutz, Regenjacke, festes Schuhwerk) und die Bereitschaft, im Team und nach Anweisung der Grabungsleitung zu arbeiten. Die Lehrgrabung ist auf 8 Teilnehmer pro Kurs begrenzt, das Mindestalter der Teilnehmer beträgt 18 Jahre.

Termine:

Kurs 1: 3. – 14. September

Kurs 2: 17. – 28. September

Kosten: 60,- Euro pro Woche

Leitung: Dr. Christel Bücker
Dr. Günther Wieland

Verbindliche schriftliche Anmeldung bis 1. August 2012 an die Geschäftsstelle:
Förderkreis Archäologie in Baden e.V., Schiffgasse 10, 69117 Heidelberg,
Tel.: 06221-584342, Fax: 06221-5849420, E-Mail: info@foerderkreis-archaeologie.de

Anreise, Übernachtung und Verpflegung organisieren Sie bitte selbst.

Wir haben Ihnen im Folgenden die Adressen einiger Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe der Ausgrabungsstelle zusammengestellt:

Gasthof Deutscher Kaiser
Teutschneureuter Str. 30
76149 Karlsruhe-Neureut
Tel.: 0721-705144
Fax: 0721-6637911

ACHAT Comfort Hotel Karlsruhe
An der Vogelhardt 10
76149 Karlsruhe-Neureut
Tel.: 0721-7835 0
E-Mail: karlsruhe@achat-hotels.com

Hotel Aviva GmbH & Co. KG
Ohiostrasse 15
76149 Karlsruhe-Neureut
Tel.: 0721-915440 0
E-Mail: info@hotelaviva.de